

Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung
Herausgeber: Schweizerische Stiftung Für das Alter
Band: 22 (1944)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Alter ist doppelt schwer

*mit den Sorgen und Entbehrungen der Kriegsjahre,
welche unsere Betagten zum zweitenmal durchmachen.*

Das Alter ist doppelt schwer

*wenn überall die Arbeit ruft und die Kraft fehlt, mit
Hand anzulegen.*

Vergeßt unsere Alten nicht

*ob all dem Jammer und Elend in der weiten Welt
draußen.*

Vergeßt unsere Alten nicht

im Kampf um die kommende eidg. Altersversicherung.

Helft den Greisen und Greisinnen!

*Die Not in unserer Mitte zu lindern, die durch die
wachsende Teuerung verschärft wird, ist unsere erste
und nächste Pflicht.*

Tragt Licht und Wärme

*in das dunkle Dasein eurer betagten Mitbürger und
Mitbürgerinnen.*

Öffnet Herz und Hand

*damit die Stiftung „Für das Alter“ die äußere und
innere Not der bedürftigen Greise und Greisinnen mög-
lichst zu lindern vermag.*

Für das Alter

Mit zitternder Hand
empfiehlt eine Neunzigjährige die Sammlung „Für das Alter“